

VZI Strategie

(Stand 18.08.2015)

Positionierung

Die VZI ist ein exklusiver Zusammenschluss von Immobilien-Dienstleistungsunternehmen aus der Wirtschaftsregion Zürich mit regionaler oder nationaler Ausrichtung. Als Dachvereinigung bündelt die VZI die Interessen ihrer Mitglieder und nimmt als solche Einfluss auf die Lösung branchenrelevanter Herausforderungen.

Leitbild

Die VZI setzt sich aktiv für die wirtschaftlichen und politischen Interessen ihrer Mitglieder und der Immobilienwirtschaft ein. Dabei sind ihr liberale Rahmenbedingungen und ein funktionierender Immobilienmarkt wichtig.

Die VZI fördert die Zusammenarbeit, den Erfahrungsaustausch und die persönliche Beziehungspflege unter ihren Mitgliedern, als Unternehmerinnen und Unternehmer und als verantwortliche in der Unternehmensführung.

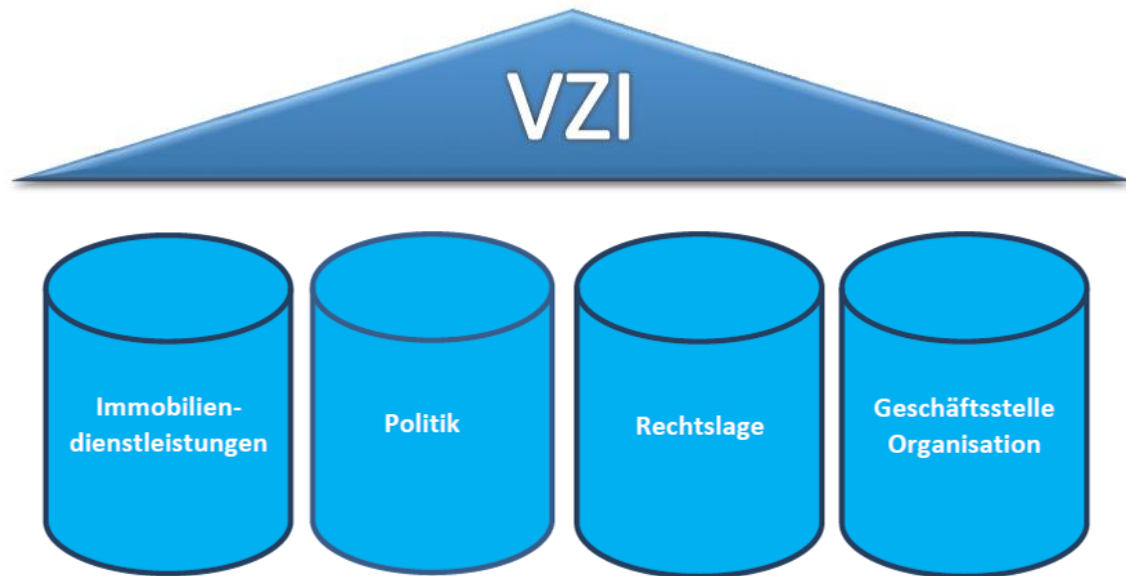
Die VZI unterstützt und pflegt die Zusammenarbeit mit anderen Verbänden und Unternehmen der Immobilienbranche.

Die in der VZI zusammengeschlossenen Unternehmen stellen sich hinter die gemeinsamen Ziele und stellen ihr gemeinsames Wissen der Branche zur Verfügung (Think Tank).

Strategie

- Förderung und Weiterentwicklung Erfahrungs- und Informationsaustausch unter den Mitgliedern (strategische und operative Fragen auf GL-Ebene)
- Förderung gemeinsamer Governance-Regeln, Best-Practice und Branchenstandards
- Organisation von Expertise und Entscheidungsgrundlagen zu rechtlich und betriebswirtschaftlich relevanten Fragen
- Know-how-Pooling von operativen und fachtechnischen Fragen der Mitglieder
- Laufende Überprüfung von Ausbildungs- und Schulungsbedürfnissen der Branche, für unterschiedliche Betriebsgrössen und Organisationsmodelle sowie für neue Bedürfnisse der Kunden
- Monitoring und Interessenvertretung bezüglich den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen, in Zusammenarbeit mit den regionalen und nationalen Immobilien-Organisationen
- Evaluation Handlungsbedarf im Bereich der politischen Rahmenbedingungen sowie der politischen Agenden von Behörden und Parlamenten
- Projekte von strategischer oder wirtschaftlicher Bedeutung für die Branche und insbesondere für die Mitglieder der VZI bei Bedarf anschieben sowie laufende Projekte auf in der Branche breit abgestützte Trägerschaften überzuführen

Pfeiler der VZI



- Organisation und Mitwirkung an internen und externen Foren (Informations- und Erfahrungsaustausch)
- Monitoring politischer und fachlicher Herausforderungen für die Branche sowie Interessenvertretung derer
- Entwicklung von Mustervorlagen und Manuals
- Pooling und Vernetzung von Mitglieder-Know-how
- Informations- und Dialogplattform für Mitglieder via Website
- Stärkung der VZI mit ausgewählten in der Branche engagierten Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Mitglieder des Topmanagements entsprechender Firmen

verabschiedet an der VZI-Mitgliederversammlung vom 18.08.2015

Beilage 1

Plattformen und Hilfsmittel, organisiert über die Geschäftsstelle

- VZI Mitgliederversammlungen
- VZI Lunches mit Gastreferenten
- VZI Website mit exklusivem Intranet für Mitglieder (Information und Dokumentation)
- VZI Studienreise
- VZI Apéros
- VZI Quartalsbulletins (Markt, Projekte, Politik, Mitgliederwesen, Branchenfragen)
- Fallweise VZI-Bulletin für Medien, Politik und interessierte Öffentlichkeit
- Lokaltermine: Besichtigungen von Objekten und Standorten
- VZI Aktions- und Unterstützungsfond für politische Abstimmungen und Wahlen, Projektentwicklung und Expertisen für Brancheninteressen
- Status assoziierte Mitgliedschaft mit beschränktem Stimm- und Wahlrecht für befreundete Unternehmen und Organisationen
- VZI Patronat für branchenspezifische und politische Veranstaltungen
- VZI Support: exklusive Arbeitsgrundlagen, Checklisten, Daten, Mitglieder- und Marktumfragen
- VZI Projektengagements:
 - REIDA
 - Stiftung Domicil
 - Forum Zürich: PBG
- Institutionalisierte Koordinationssitzungen mit Branchen- und Wirtschaftsverbänden und -organisationen